

Wiener Konzerthausgesellschaft

Großer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 4. Februar 1940, 16 Uhr 30

Volkstümliches Symphonie-Konzert

Das Stadtorchester Wiener Symphoniker

Dirigent: Professor Anton Konrath

Vortragsfolge:

Franz Schubert Dritte Symphonie D-Dur
geb. 31. Jänner 1797 in Lichtental b. Wien Adagio maestoso, Allegro con brio — Allegretto —
gest. 19. November 1828 zu Wien Menuetto — Presto vivace

Alfred Uhl „Bergnügliche Musik aus einer deutschen
geb. 5. Juni 1909 in Wien Kleinstadt“

Alfred Jirasek Symphonische Tanzstücke verschiedener
geb. 30. November 1897 in Wien Nationalität

— P a u s e —

„Wiener Fasching“

Johann Strauß Overture zur Operette „Der Zigeuner-
geb. 25. Oktober 1825 in Wien baron“
gest. 3. Juni 1899 daselbst

„Perpetuum mobile“, ein musikalischer
Scherz

Pizzicato-Polka aus der Operette „Fürstin
Ninetta“

Vorträge des **Heiteren Quartettes des Wiener Schubertbundes**
(Klemens Weis, Josef Max Wallner, Willy Harrand, Hans Mace)
Am Flügel: Adolf Broschek

1. Internationale Drehereien von Karl Hlinak. 2. Lohengrin

Karl Komzát Volksliedchen und Märchen für Streich-
geb. 8. November 1850 in Prag orchester
gest. 23. April 1905 zu Baden b. Wien

Carl Michael Ziehrer „Wiener Bürger“, Walzer
geb. 2. Mai 1843 in Wien
gest. 14. November 1922 zu Wien

Nächstes Volkstümliches Symphonie-Konzert

Sonntag, den 11. Februar 1940, 16 Uhr 30, im Großen Konzerthaus-Saal
Dirigent: Guido Binkau. Mitwirkend: Professor Dr. Hans Weber (Klavier)
Brahms — Bruckner

Preis des Programmes 10 Pfennig